

Materialpass

Tiny Lernraum (ReTiny)



ADRESSE

Quellenstraße 7 a 70376 Stuttgart Deutschland

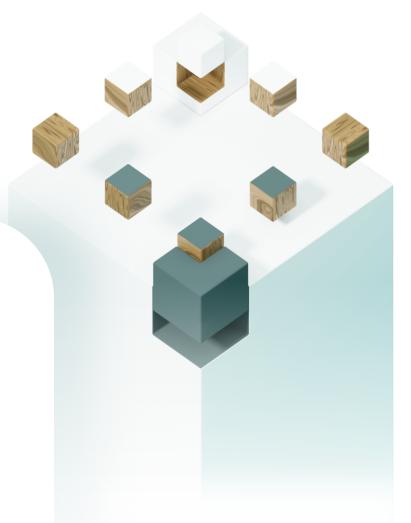
EIGENTÜMER

Hauptsache Tiny GmbH

FERTIGSTELLUNGSGRAD

Dokumentation

ERSTELLT AM 30.9.2025





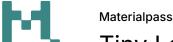
Dieser Materialpass ist ein Madaster-Produkt, das die Registrierung der Materialien und Produkte eines oder mehrerer Objekte oder eines Teils eines Objektes darstellt. Diese Registrierung basiert auf einer oder mehreren Quelldateien, die vom Benutzer importiert wurden. Diese Quelldateien werden in Abschnitt [2] dieses Dokuments aufgeführt. Die aktuelle Version des Materialpasses, Version 1.0, enthält Ansichten der Material- und Produktmengen innerhalb des sogenannten "Objekt"-Rahmens. Dies bedeutet, dass die Materialien und Produkte, die in den verschiedenen Schichten des Objektes verwendet werden, auf der Grundlage der Klassifizierungskodierung in sieben "Gebäudeschichten" angezeigt werden.





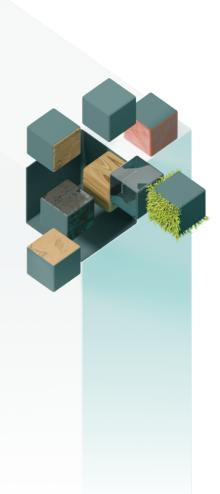
"Abfall ist Material ohne Identität"

- Thomas Rau



Haftungsausschluss

Dieser Materialpass wurde ohne Zutun von (Personal und/oder Angestellten der) Madaster Services B.V. (im Folgenden: "Madaster") und/oder der Madaster Stiftung erstellt und ist das alleinige und ausschließliche Ergebnis von Daten, die vom Benutzer oder im Namen des Benutzers aus den Quelldateien des Benutzers importiert wurden. Die importierten Daten umfassen Daten über Mengen, Materialien sowie die Klassifizierungskodierung. Die verschiedenen Darstellungen von Materialien im Materialpass beruhen auf diesen Daten. Daher basieren alle Informationen im Materialpass zu 100% auf den Daten, die in den vom Benutzer bereitgestellten und bearbeiteten Quelldateien enthalten sind. Die Qualität des Materialpasses hängt daher in vollem Umfang von der Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten sowie von den folgenden Bedingungen ab: Die korrekte Zuordnung von Materialien und Produkten zu allen Elementen innerhalb des BIM-Modells, das nach .ifc exportiert wurde. Die Aufnahme von Volumen- und Flächenattributen in die Basismengeneigenschaften des BIM-Modells, das nach .ifc exportiert wurde. Das Vorhandensein eines Klassifizierungscodes für alle Elemente innerhalb des BIM-Modells, das nach .ifc exportiert wurde. Die aktivierten Dateien innerhalb der Plattform sind komplementär, ohne sich überschneidende Elemente. Alle angezeigten Werte haben die in den Validierungsattributen der Quelldateien angegebene Genauigkeit. Der Benutzer trägt die volle Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen und Daten, die er in die Madaster Plattform eingibt. Folglich kann Madaster in keiner Weise für die falsche und/oder unvollständige und/oder unüberlegte Eingabe der erforderlichen Informationen durch den Benutzer verantwortlich gemacht werden.



Objekt

NAME

Tiny Lernraum (ReTiny)

ADRESSE

Quellenstraße 7 a 70376 Stuttgart Deutschland

BAUJAHR

30.5.2024

BRUTTOGESCHOSSFLÄCHE (BGF)

16.9 m²

TYP / ANLASS

Neubau, kurzlebig (<20 Jahre)

NUTZUNG

Bildungsbau

LEISTUNGSPHASE

LP9: Objektbetreuung

NUTZUNGSEINHEIT

Arbeitsplatz

ERWARTETE LEBENSDAUER

50

Bauherr

NAMI

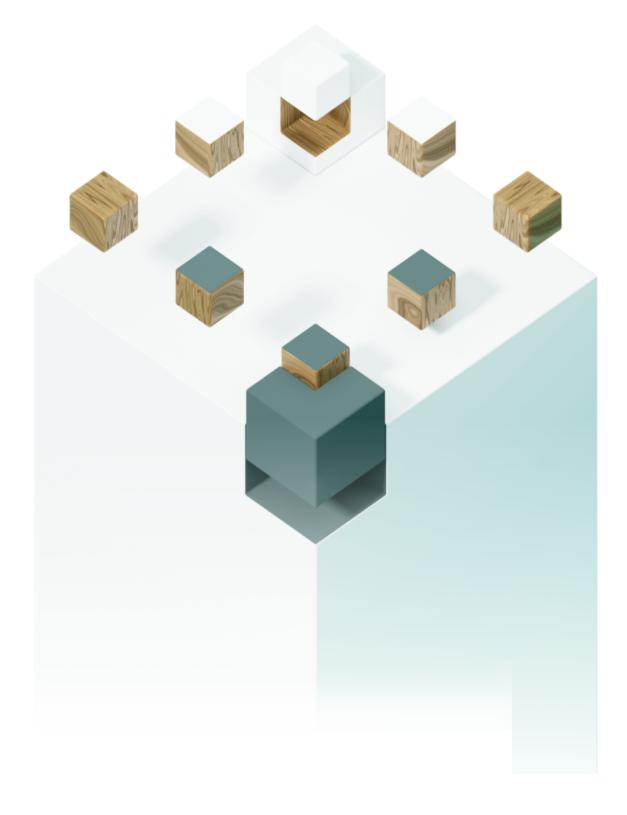
Hauptsache Tiny GmbH

ADRESSE

Moorweg 11 19258 Nieklitz Deutschland



Quellinformationen





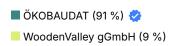
Quellen

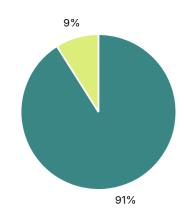
Madaster präferiert ifc-Dateien zur Berechnung der Materialmengen. Dazu müssen die "Geometrien" des Objekts in die ifc-Export-Einstellungen aufgenommen werden. Madaster berechnet keine geometrischen Werte, alle Geometrien werden direkt aus dem ifc-Modell ausgelesen. Den Elementen des Objekts müssen jeweils Materialangaben sowie eine Klassifzierung (z. B. Kostengruppen nach DIN 276) zugewiesen worden sein. Auf der Madaster-Plattform wird die Vollständigkeit dieser Angaben unter "Qualität der Quelldatei" angezeigt. Alle Berechnungen auf der Madaster-Plattform werden auf Grundlage der Informationen des ifc-Exports durchgeführt. Jede fehlende, unvollständige oder falsche Information in der Quelldatei führt unmittelbar zu ungenauen beziehungsweise falschen Ergebnissen. Madaster übernimmt daher keine Garantie für die Qualität der Ergebnisse. Als alternative Quelldatei kann eine Microsoft Excel-Datei basierend auf einer Madaster Excel-Vorlage importiert werden, die Geometrien, Materialien sowie Klassifizierungscodes zu den jeweiligen Bauteilen und Elementen des Objekts enthält.

Aktive Quelldateien

Name	Klassifizierungsmethode	Exportdatum
ReTiny_BIM03_Structure_20240607.ifc	DIN 276:2018-12	7.6.2024
ReTiny_BIM03_240618.ifc	DIN 276:2018-12	18.6.2024

Verwendete Material- und Produktdatenbanken





Vollständigkeit der Quellangaben

0

(0 %)

Elemente mit fehlender Verknüpfung

1

(0,5%)

Elemente mit unbekannter Gebäudeschicht

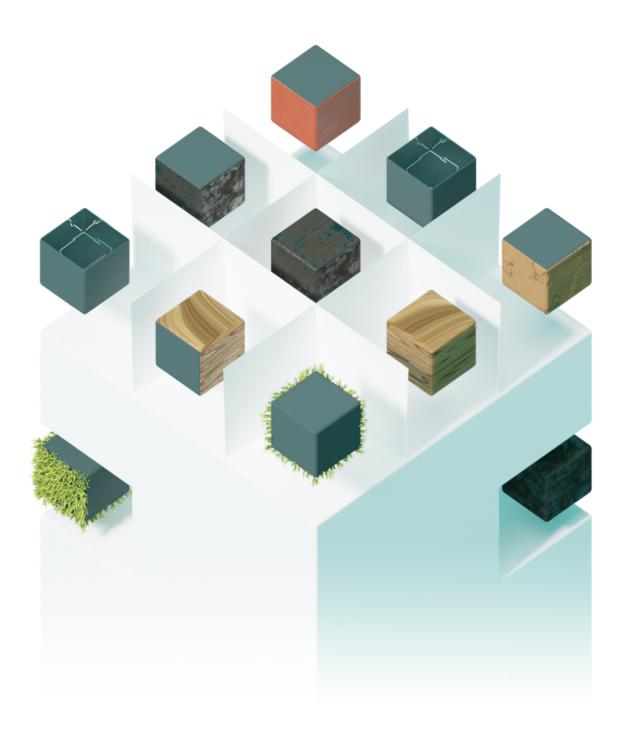
0

(0 %)

Elemente mit unzureichenden geometrischen Angaben



Objekt im Detail





Materialpass

Tiny Lernraum (ReTiny)

Masse

Die Gesamtmasse und die Materialintensität (Masse/m²) geben eine Übersicht, welche und wie viele Materialien in dem betrachteten Objekt verbaut sind. Das Ziel ist eine bewusste und effektive Ressourcennutzung.

Performance_CircularitySorting_Mass

2,46 t

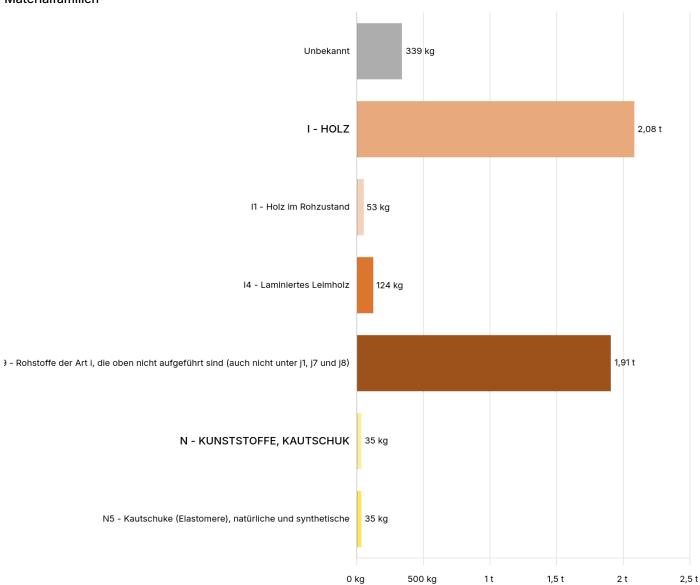
Performance_Mass_PerM2

 $145_{\text{kg/m}^2}$

Baumaterialien

Das Objekt besteht aus Materialien, gruppiert in die folgenden Materialfamilien.

Materialfamilien

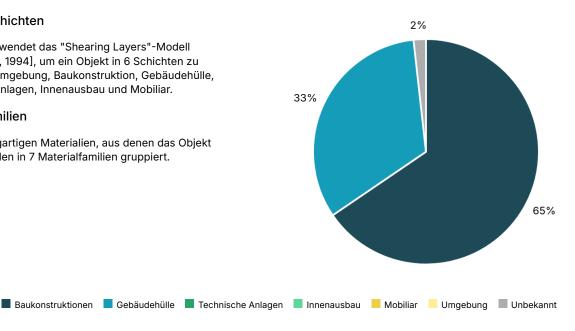


Gebäudeschichten

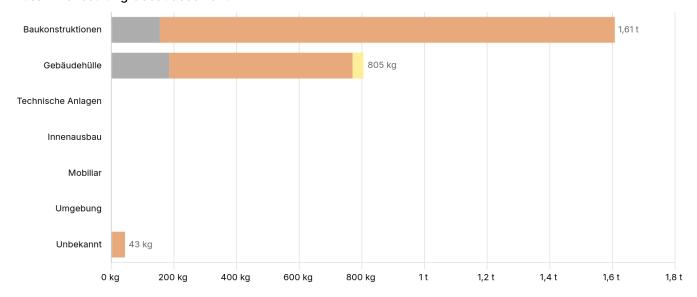
Madaster verwendet das "Shearing Layers"-Modell [Duffy, Brand, 1994], um ein Objekt in 6 Schichten zu unterteilen: Umgebung, Baukonstruktion, Gebäudehülle, Technische Anlagen, Innenausbau und Mobiliar.

Materialfamilien

Die 195 einzigartigen Materialien, aus denen das Objekt besteht, wurden in 7 Materialfamilien gruppiert.



Zusammensetzung Gebäudeschicht



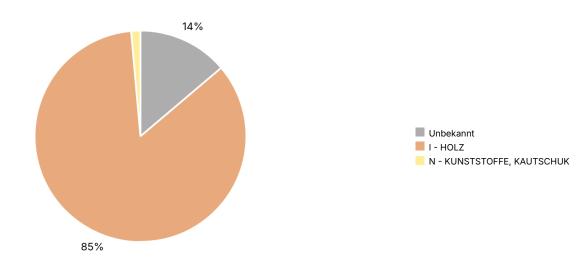
Unbekannt

I - HOLZ

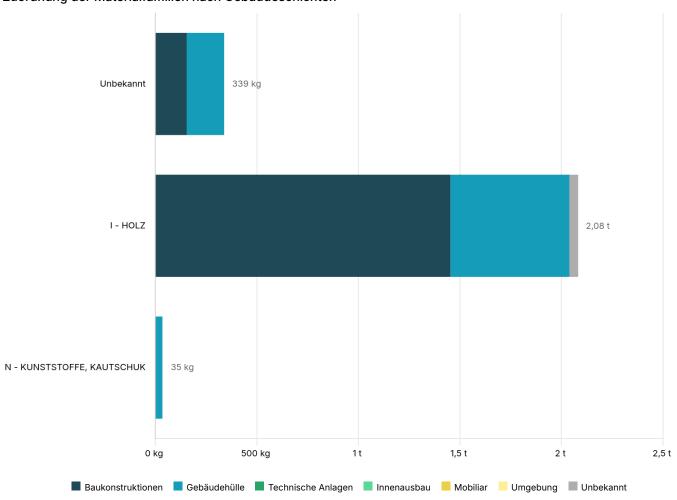
N - KUNSTSTOFFE, KAUTSCHUK



Materialfamilien



Zuordnung der Materialfamilien nach Gebäudeschichten

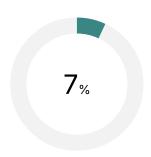




Details zur Masse

Materialfamilie	Summe	Baukonstruktioner	n Gebäudehülle	Technische Anlagen	Innenausbau	ı Mobiliar	Umgebung	Unbekannt
Unbekannt	13,8 %	6,3 %	7,5 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %
	339 kg	155 kg	184 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg
■I - HOLZ	84,8 %	59,2 %	23,9 %	0 %	0 %	0 %	0 %	1,8 %
	2,08 t	1,45 t	586 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg	43 kg
I1 - Holz im Rohzustand	2,1 %	0 %	2,1 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %
	53 kg	0 kg	53 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg
I4 - Laminiertes Leimholz	5,1 %	5,1 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %
	124 kg	124 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg
19 - Rohstoffe der Art i, die oben nicht	77,6 %	54,1 %	21,7 %	0 %	0 %	0 %	0 %	1,8 %
aufgeführt sind (auch nicht unter j1, j7 und j8)	1,91 t	1,33 t	533 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg	43 kg
■ N - KUNSTSTOFFE, KAUTSCHUK	1,4 %	0 %	1,4 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %
	35 kg	0 kg	35 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg
N5 - Kautschuke (Elastomere), natürliche und synthetische	1,4 %	0 %	1,4 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %
	35 kg	0 kg	35 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg

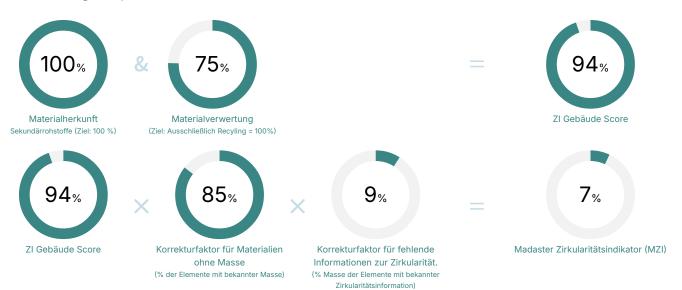
Zirkularität berücksichtigt den Anteil der beim Bau verwendeten Sekundärrohstoffe sowie das Potenzial aller verwendeten Rohstoffe für die Wiederverwendung oder das Recycling am Ende der Nutzungsdauer.



Madaster Zirkularitätsindikator (MZI)

Der Madaster Zirkularitätsindikator (MZI) bewertet die Kreislauffähigkeit eines Objekts auf der Basis von zwei Aspekten: 1. Materialherkunft und 2. Materialverwertung am Ende ihrer Nutzungsdauer. Ein Objekt mit einer hohen Punktzahl ist aus wiederverwendeten und recycelten Materialien gebaut und hat ein hohes Potenzial bezüglich der Wiederverwendung bzw. des Recyclings der Materialien. Ein vollständig kreislauffähiges Objekt hat eine Punktzahl von 100 %. Der MZI basiert auf dem Material Circularity Indicator, welcher von der Ellen MacArthur Foundation entwickelt wurde. Der Madaster Zirkularitätsindikator befindet sich in der Entwicklung und unterliegt ständigen Änderungen, da die Zuverlässigkeit der für die Berechnung verwendeten Daten zunimmt.

MZI Berechnungskomponenten



MZI nach Gebäudeschicht

	Unbekannt	Baukonstruktio	nen Gebäudehülle	Technische Anlagen	Innenausbau	Mobiliar	Umgebung
Madaster Zirkularitätsindikator (MZI)		8%	10%				
ZI Gebäude Score		94%	94%				
Punktzahlen nach Gebäudeschichten							
Materialherkunft Sekundärrohstoffe (Ziel: 100 %)	-	100%	100%	-	-	-	-
Materialverwertung (Ziel: Ausschließlich Recyling = 100%)	-	75%	75%	-	-	-	-



Materialpass

Tiny Lernraum (ReTiny)

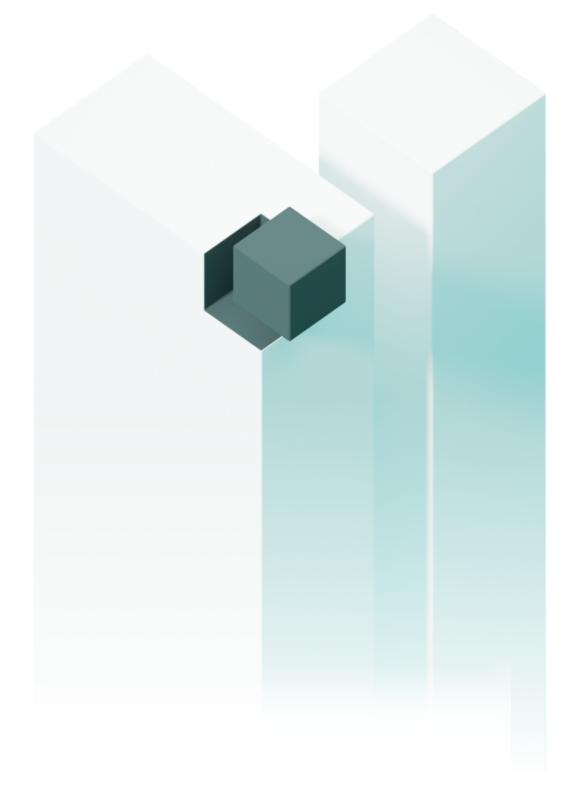
Materialherkunft

	Unbekannt	Baukonstruktioner	n Gebäudehülle	Technische Anlagen	Innenausbau	Mobiliar	Umgebung
Sekundärrohstoffe (Ziel: 100 %)	-	0% 0 kg	0% 0 kg	-	-	-	-
Masse des Produkts (t)	0 kg	136 kg	85 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg
Zusammensetzung der Masse							
Eingesetzte recycelte Materialien (% der Masse)	-	0% 0 kg	0% 0 kg	-	-	-	-
Eingesetzte nachwachsende, nachhaltig produzierte Materialien (% der Masse)	-	100% 136 kg	100% 85 kg	-	-	-	-
Eingesetzte wiederverwendete Komponenten (% der Masse)	1 _	0% 0 kg	0% 0 kg	-	-	-	-
Recycling							
% Effizienz des Recyclingprozesses der Primärrohstoffe	-	0%	0%	-	-	-	-
Abfallmasse, die beim Recycling entsteht (t)	-	0 kg	0 kg	-	-	-	-

Materialverwertung

	Unbekannt	Baukonstruktioner	n Gebäudehülle	Technische Anlagen	Innenausbau	Mobiliar	Umgebung
(Ziel: Ausschließlich Recyling = 100%)	-	75%	75%	-	-	-	-
Masse des Produkts (t)	0 kg	136 kg	85 kg	0 kg	0 kg	0 kg	0 kg
Zusammensetzung der Masse							
Komponenten, die zum Recycling gesammelt werden (% der Masse)	-	100% 136 kg	100% 85 kg	-	-	-	-
Komponenten, die zur Wiederverwendung gesammelt werden (% der Masse)	-	0% 136 kg	0% 85 kg	-	-	-	-
Masse an potenzieller Deponierung & Energieverbrennung (t)	-	0 kg	0 kg	-	-	-	-
Recycling							
Effizienz des Recyclingprozesses für die End-of-Life-Phase (%)	-	0%	0%	-	-	-	-
Masse der potenziellen Deponie- und Energieverbrennung des Recyclingprozesses (t)	-	0 kg	0 kg	-	-	-	-





Die gesamte Umweltbelastung für A1-A3 (EN 15978 A2).

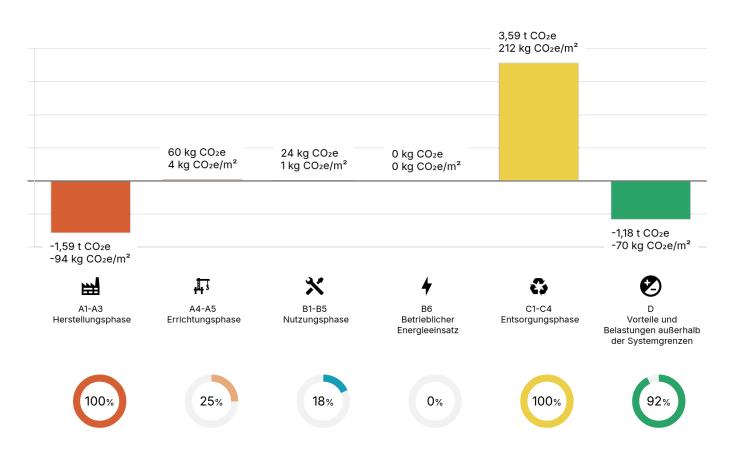
Lebenszyklusanalyse (LCA)

-1,59 t CO2e

-94 kg CO₂e/m²

Eine Lebenszyklusanalyse (LCA) betrachtet die Umweltauswirkungen eines Objekts während des Lebenszyklus. Ein Lebenszyklus wird durch die folgenden Phasen definiert: die Herstellung von Bauprodukten (A1-A3), der Prozess der Errichtung (A4-A5), die Nutzung (B1-B5), die Demontage (C1-C4) und das Recyclingpotenzial eines Objekts nach der Demontage (D).

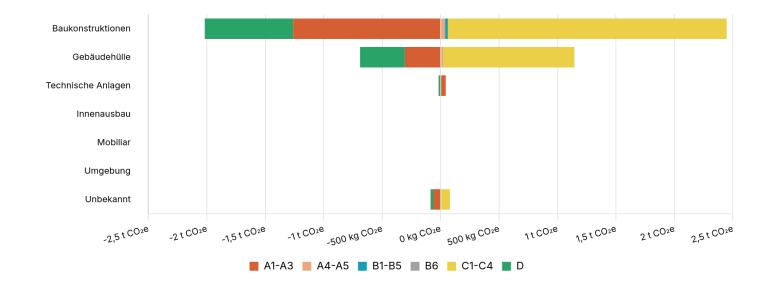
Global Warming Potential (GWP total) über den gesamten Lebenszyklus des Objekts



Bekannte Objektmasse mit Global Warming Potential (GWP total) Daten



Global Warming Potential (GWP total) nach Gebäudeschichten



	Baukonstruktionen	Gebäudehülle	Technische Anlagen	Innenausbau	Mobiliar	Umgebung	Unbekannt
A1-A3	-1,26 t CO ₂ e	-307 kg CO ₂ e	43 kg CO ₂ e	-	-	-	-62 kg CO ₂ e
A4-A5	37 kg CO ₂ e	22 kg CO ₂ e	-	-	-	-	-
■ B1-B5	24 kg CO ₂ e	-	-	-	-	-	-
■ B6	-	-	-	-	-	-	-
C1-C4	2,39 t CO ₂ e	1,12 t CO ₂ e	119 g CO ₂ e	-	-	-	79 kg CO ₂ e
D	-756 kg CO ₂ e	-383 kg CO ₂ e	-18 kg CO ₂ e	-	-	-	-24 kg CO ₂ e







Rohstoff-Restwert

Der Rohstoff-Restwert misst den zukünftigen Geldwert der Materialien unter Berücksichtigung der Kosten für Rückbau, Transport und Aufarbeitung.

Diskontierter Kapitalwert des Rohstoff-Restwerts

-763 €

-45 €/m²

Aktueller Rohstoff-Restwert

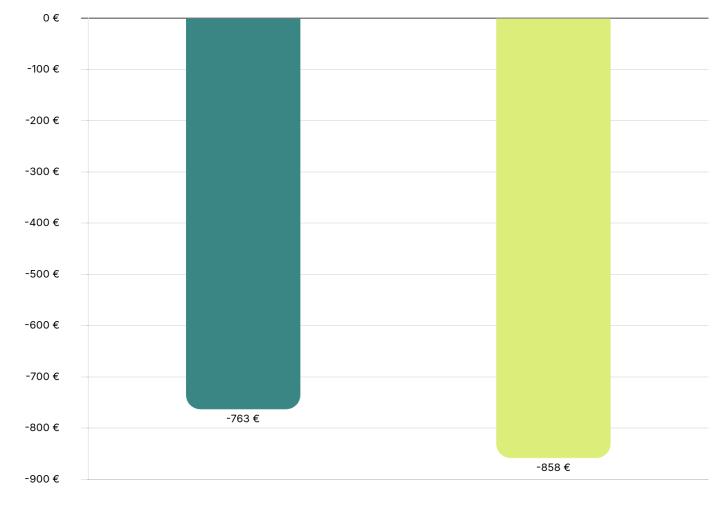
-858 €

-51 €/m²

Madaster-Finanzmodul

Das Madaster Finanzmodul wurde entwickelt, um den Rohstoff-Restwert von Objekten zu kalkulieren. Es visualisiert den Wert der Materialien und Produkte zum Zeitpunkt des Baus und am Ende der Lebensdauer des Objekts.

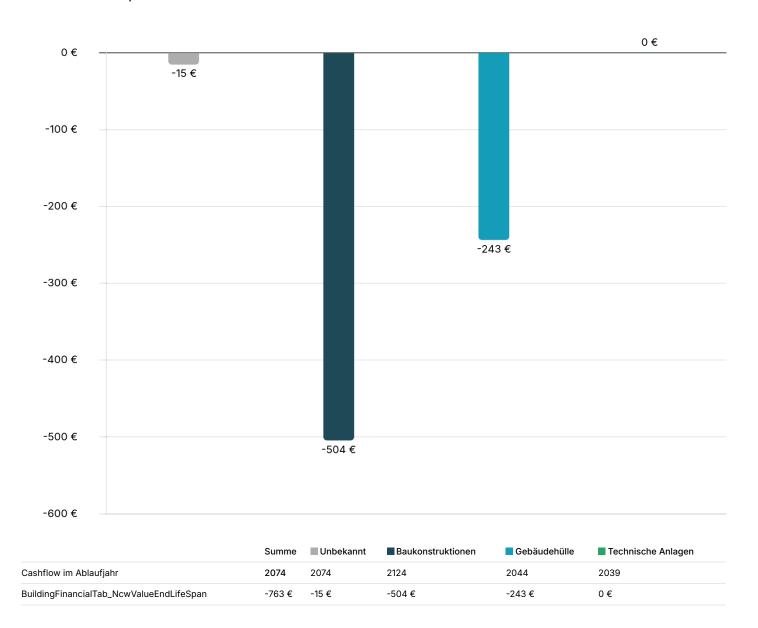
Rohstoff-Restwert

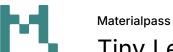


■ Diskontierter Kapitalwert des Rohstoff-Restwerts ■ Aktueller Rohstoff-Restwert

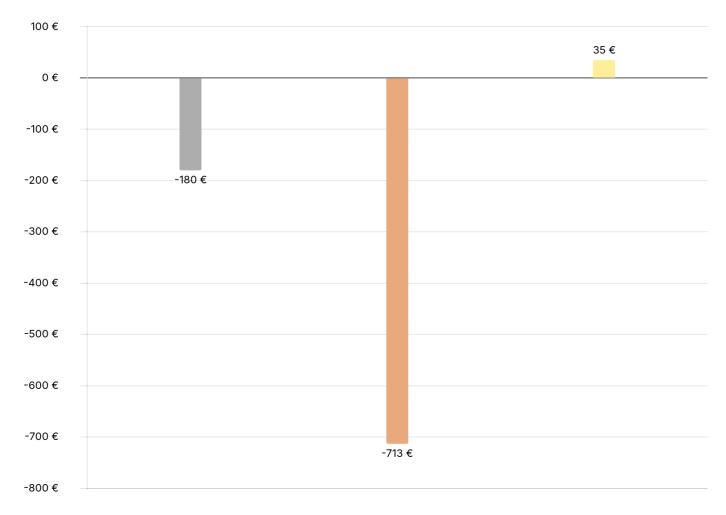


Diskontierter Kapitalwert des Rohstoff-Restwerts am Ende der Lebensdauer nach Gebäudeschichten





Aktueller Rohstoff-Restwert nach Materialfamilien



Materialfamilien	Menge	Aktueller Rohstoff-Restwert
Unbekannt	339 kg	-180 €
I - HOLZ	2,08 t	-713 €
■ N - KUNSTSTOFFE, KAUTSCHUK	35 kg	35 €